

## Pressemitteilung

Kassel, den 30.09.2020

### **Krankenkassen unterstützen Ausbildung zum Gesundheitslotsen im Betrieb**

#### **Netzwerk „Mehr betriebliche Gesundheit Nordhessen“ und Evangelische Kirche starten Kooperation – hohe Zuschüsse für teilnehmende Betriebe**

Nicht erst seit der Corona-Pandemie sind gesunde Mitarbeiter von hoher Bedeutung für Unternehmen. Doch gerade kleine und mittlere Unternehmen stoßen beim betrieblichen Gesundheitsmanagement schnell an ihre Grenzen. Hier unterstützen die Krankenkassen mit Beratung und finanzieller Unterstützung. Jetzt kooperieren fünf Krankenkassen aus dem Netzwerk „Mehr betriebliche Gesundheit Nordhessen“ (MBG) mit der Evangelischen Kirche Kurhessen-Waldeck, um auch im Jahr 2021 wieder Gesundheitslotsen im Betrieb auszubilden.

„Wir sehen die betriebliche Gesundheitsförderung als große gesellschaftliche Herausforderung und freuen uns sehr, dass wir aus dem Netzwerk Partner gewonnen haben, die dieses Thema mit uns gemeinsam vorantreiben werden“, erklärt Nicole Beckmann, die in der Ev. Landeskirche das Referat Wirtschaft, Arbeit, Soziales leitet und die Ausbildung zum Gesundheitslotsen verantwortet. In den vergangenen Jahren wurden mehr als 70 Gesundheitslotsen in Betrieben aus ganz Nordhessen ausgebildet. Sie sind kollegiale Ansprechpartner und geben mit ihrer Arbeit wichtige Impulse für die betriebliche Gesundheitsförderung.

Dr. Christoph Ramcke, der das MBG-Netzwerk berät und begleitet ergänzt: „Für die Krankenkassen in unserem Netzwerk ist die betriebliche Gesundheitsförderung im Rahmen ihres Präventionsauftrags von grundlegender Bedeutung. Mit der Ausbildung zum Gesundheitslotsen stärken wir vor allem die kleinen und mittleren Unternehmen in Nordhessen.“ Die beteiligten Krankenkassen werden die Ausbildung pro Teilnehmer mit einem Betrag von 2000 Euro unterstützen, so dass Betriebe, die ihre Mitarbeiter ausbilden lassen möchten, nur noch 900 Euro Teilnehmerbeitrag tragen.

Die Regionalmanagement Nordhessen GmbH koordiniert die Aktivitäten in den Projekten Gesundheitslotsen und im MBG-Netzwerk. „Die neue Kooperation zeigt, wie wichtig die regionalen Netzwerke in Nordhessen sind. Gesundheit ist zunehmend ein wichtiger Standortfaktor, der auch im Rahmen der Fachkräfteakquise von hoher Bedeutung ist“, sagt Ute Schulte, Geschäftsführerin der Regionalmanagement Nordhessen GmbH und zuständig für die Bereiche Gesundheit, Standortmarketing und Tourismus.

Die nächste Ausbildung zum Gesundheitslotsen im Betrieb startet im März 2021. Es handelt sich um vier 1,5-tägige Module, die in der Evangelischen Akademie durchgeführt werden. Weitere Informationen unter <https://www.nordhessen-gesundheit.de/die-projekte/gesundheitslotsen-im-betrieb/>.

#### Hintergrund1:

Im Netzwerk für "Mehr betriebliche Gesundheit Nordhessen" kooperieren Vertreter von Krankenkassen, Wirtschaftsförderungen, Verbänden, Kammern und dem Gesundheitsamt Region Kassel, um der noch zu gering verbreiteten betrieblichen Gesundheitsförderung vor allem in kleinen und mittleren Unternehmen mehr Gewicht zu verleihen. Der krankenkassenübergreifende Ansatz ist deutschlandweit einzigartig. Gemeinsam werden auf Fachtagen, in Online-Seminaren und durch persönliche Beratungen die Möglichkeiten des betrieblichen Gesundheitsmanagements vorgestellt.

Weitere Informationen unter <https://www.nordhessen-gesundheit.de/die-projekte/netzwerk-fuer-mehr-betriebliche-gesundheit/>

### Hintergrund2:

Die Ausbildung zum Gesundheitslotsen im Betrieb ist ein Angebot der Evangelischen Kirche Kurhessen-Waldeck in Kooperation mit der Regionalmanagement Nordhessen GmbH. Interessierte Betriebe können einen oder mehrere Mitarbeiter zur Ausbildung anmelden. Die Kosten in Höhe von 2900 Euro pro Teilnehmer werden mit 2000 Euro bezuschusst. Dazu schließen die Unternehmen mit den beteiligten Krankenkassen eine kostenlose Vereinbarung zur betrieblichen Gesundheitsförderung ab. Die Mitgliedschaft der Mitarbeiter in den beteiligten Krankenkassen ist keine Voraussetzung. Die Regionalmanagement Nordhessen GmbH stellt gern den Kontakt zwischen den Betrieben und den Krankenkassen her.

Die teilnehmenden Krankenkassen:

- Barmer
- BKK Herkules
- BKK Wirtschaft und Finanzen
- BKK Werra-Meißner
- Continentale Betriebskrankenkasse

### **Kontakt für Redaktionen**

*Ute Schulte, Geschäftsführerin*

*Tel. 0171 568 59 52*

*Mail: [schulte@regionnordhessen.de](mailto:schulte@regionnordhessen.de)*